ZUWENDUNGEN FÜR DIE SANIERUNG VON KLEINKLÄRANLAGEN

hier: Vorzeitige Mittelauszahlung durch die Gemeindewerke

Auf Nachfrage führt Herr Breuer aus, dass die Verwaltung die Angelegenheit aufgegriffen habe, da es nicht sein könne, dass jetzt ein Teil der Anspruchsberechtigten möglicherweise monatelang auf die Auszahlung der bewilligten Fördermittel warten müsse. Eine Reihe von Zuschussempfängern habe sich auch schon bei den Werken hierüber beschwert. Die Kosten der Vorfinanzierung gingen zu Lasten der Gemeindewerke.

Nachdem Ausschussvorsitzender Müller noch einmal deutlich macht, dass man in den betroffenen Gebieten, die nicht zur Kanalisation anstehen, die Bürger motiviert habe, zügig die entsprechenden Förderanträge zu stellen, müsse man jetzt auch dafür Sorge tragen, dass die Mittel zeitnah ausgezahlt werden.

Daraufhin beschließt der Werksausschuss:

Beschluss-Nr.
XII/7/50

Die Werkleitung wird beauftragt, um eine schnelle und unbürokratische Auszahlung der bewilligten Fördermittel zur Sanierung der Kleinkläranlagen sicherzustellen, in Vorleistung zu treten. Entgegen dem bisherigen Verfahren können die Gemeindewerke damit ab sofort, wenn alle Auszahlungsvoraussetzungen bis auf die offizielle Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf den Grundstückseigentümer vorliegen, schon vor der Mittelzuweisung durch die Bezirksregierung die bewilligten Mittel an die betroffenen Eitorfer Grundstückseigentümer auszahlen.

Abstimmungs-
Erg.:

Einstimmig